

Traditionen pflegen und neu beleben

Traditionen wollen gepflegt sein. Wenn jedoch der Bezug zum eigentlichen Anliegen verloren geht, was bedeuten sie dann noch? Wer will sinnentleerte Formalismen aufrechterhalten?

Es scheint, als wäre der Sinn vieler religiöser/kirchlicher Traditionen verloren gegangen. War es einmal so gut wie selbstverständlich, den Sonntag „zu heiligen“, indem man zur Heiligen Messe ging, ist dies mehr und mehr aus der Mode gekommen. Der sonntägliche Gottesdienst wird nur von einer immer kleiner werdenden Schar noch gepflegt. Ähnlich ergeht es vielen traditionellen religiösen Ausdrucksformen – etwa die Sakramente Taufe, Firmung, Ehe, ganz zu schweigen vom Sakrament der Versöhnung. Mehr und mehr Menschen haben den Bezug verloren und wissen nicht mehr um deren tieferen Sinn. Verschwinden religiöse Ausdrucksformen aus dem Alltagsleben und werden sie mit der Zeit in Vergessenheit geraten?

Mag sein, dass nur die alte Form nicht mehr passt, der tiefere Sinn erhalten bleibt, aber neue Formen braucht. Mag sein, dass wir nach zeitgemäßen Ausdrucksmöglichkeiten suchen müssen. Neu versuchen müssen, die christliche Botschaft den Menschen unserer Zeit zu vermitteln. Dabei werden wir vermutlich so manche lieb gewordene



Tradition loslassen und Neues entwickeln müssen. Oder vielleicht auf ganz alte, inzwischen vergessene, zurückgreifen? Spannende Entwicklungen stehen uns bevor.

Toni Salomon

offene gemeinde 2022 Monatsblatt oktober



Liebe Pfarrgemeinde!

Unübersehbar ist der gesellschaftliche Wandel in vielerlei Hinsicht. Treibende Kräfte dafür gibt es viele: Zukunftsängste auf Grund der dramatischen Klimaveränderungen, die Folgen der kriegerischen Auseinandersetzung Putins mit dem Westen und dessen Wertesystem, die Auswirkungen der Globalisierung mit inzwischen scheinbar nicht bewältigbaren Epidemien und anderen mehr.

Wandlungsprozesse sind auch in der Katholischen Kirche unverkennbar. Papst Franziskus hat nicht nur die Führungsstruktur im Vatikan grundlegend erneuert und dabei Laien – auch Frauen – mit Leitungspositionen betraut. Indem er die Vorbereitung der Bischofssynode 2023 als synodalen Weg erklärt hat, sollen erstmals auch die Stimmen des Volkes gehört und in die Überlegungen der Synode miteinbezogen werden. Das ist ein neuer Stil, das sind tiefgreifende Veränderungen.

Veränderung erlebe ich in unserer Pfarrgemeinde – in vielerlei Hinsicht. Dankbar bin ich, dass ich erleben darf, wie der neue Pfarrgemeinderat sich auf diese Veränderungen einlässt.

Ich bin zuversichtlich, dass wir gute Veränderungsschritte gehen werden. Darum bitte ich den Herrn.

Euer Pfarrer

P. Elmar Pitterle SVD



Termine für Oktober 2022

So	02.10.	11:00	Erntedank-Kindermesse; anschließend Agape
Mo	03.10.	09:00	LIMA startet: 10x jeweils am Montag
Do	06.10.	15:00	Senioren Altort: Hl. Messe; anschließend Jause
		16:00	Start von „Komm, tanz mit!“ (jeden Donnerstag)
Sa	08.10.	18:00	Wort-Gottes-Feier
So	09.10.	09:30	BIBEL.Schule
		11:00	Sonntagsmesse
So	16.10.	11:00	Sonntagsmesse; anschließend Pfarrtreff
Di	18.10.	17:00	Single-Runde
Sa	22.10.	18:00	Wort-Gottes-Feier
So	23.10.	11:00	Sonntag der Weltkirche - Jugendmesse anschließend afrikanisches Mittagessen
So	30.10.	11:00	Sonntagsmesse mit Totengedenken
		09:00	TrauerRaum am Friedhof Maria Enzersdorf
Mo	31.10.	18:00	Nacht der 1000 Lichter-Meditation&Chormusik

Terminvorschau für November 2022

Mi	02.11.	19:00	Nachtwallfahrt Husarentempel
So	13.11.	11:00	Sonntagsmesse, Martinimarkt
		17:00	Martinsfeier

Aktuelle Termine bitte auf der Homepage beachten

www.pfarre-maria-enzersdorf.at

Regelmäßige spirituelle Angebote

Sonntag,	11:00 Uhr, Heilige Messe
Dienstag,	18:30 Uhr, Abendgebet, jeweils 3. Di im Monat Taizé-Gebet
Donnerstag	19:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Bibelteilen

Erntedank - Kindermesse

Traditionell feiern wir im Oktober Erntedank in Form einer Kindermesse. Im Anschluss gibt es bei der Agape Brote, Obst und Kuchen.

BIBEL.Schule am zweiten Sonntag im Monat

Die BIBEL.Schule ist in diesem Jahr jeweils am 2. Sonntag im Monat, 09:30 – 10:30 Uhr im Minihaus. Wir lesen gemeinsam Exodus 1-11, tauschen dazu Gedanken aus, entdecken miteinander die Heilsbotschaft.

TrauerRaum

Der Trauerraum in der Verabschiedungshalle am Friedhof Maria Enzersdorf ist an drei Tagen - 30.10., 31.10., 01.11. - in der Zeit von 9 – 18 Uhr geöffnet. Besucher*innen können hier innehalten, zur Ruhe kommen und kleine Trauer-rituale durchführen.

Nacht der 1000 Lichter

Meditative Einstimmung auf Allerheiligen und Allerseelen mit besinnlichen Texten und Chormusik von und mit Karin Kappel.
18:00 Uhr in der Pfarrkirche.

Hausbesuch mit Kommunionempfang

Zunehmend viele Menschen sind gehbehindert und haben es schwer, den Gottesdienst zu besuchen. Wir bringen die heilige Kommunion nach Hause. Wer das möchte – bitte melden! Anrufen im Pfarrbüro: 0664 16 100 16

Kirchenchor singt wieder

Sängerinnen und Sänger haben sich neu zusammengefunden und proben jeweils Montag, 19:30 – 21:00 Uhr im Pfarrsaal, aktuell Werke von John Rutter. Nächster geplanter Aufführungstermin: Christkönigs-Sonntag, 20.11.22

Herzlichen Dank für die Spende

Viele Spender haben den Zahlschein in der **offenen gemeinde** für eine Spende als Druckkostenbeitrag genützt. Dafür ein herzlicher Dank!